

KERPEN

Ilias Essaida führt die Kerpener Jungsozialisten

Kerpen. Ilias Essaida ist zum neuen Vorsitzenden der Kerpener Jungsozialisten (Jusos) gewählt worden. Seine Stellvertreterin ist Anna Elsner. Lars Onyskiewicz ist Geschäftsführer im Vorstand, der durch die Beisitzer Andreas Nagel und Simon Janotta verstärkt wird.

Die Jusos wollen in Zukunft besonders „Sprachrohr“ der Schülerinnen und Schüler in Kerpen sein. So haben sie schon Kontakt mit Schülervertretungen an einzelnen Schulen und zu anderen Jugendgruppen aufgenommen und etwa Verbesserungen für den gerade erst umstrukturierten Schulbusverkehr gefordert. (wm)



Im Jugendzentrum schauten sich Buchautor David Fermer, Jugendliche und deren Eltern die Ergebnisse des Medienprojektes an. Foto: Specht

Informationen über Betreuung und Vollmacht

Kerpen. Der Sozialdienst katholischer Frauen und Männer informiert in zwei Veranstaltungen am Donnerstag, 4. Oktober, und am Donnerstag 11. Oktober, im Soziokulturellen Zentrum in Horrem, Mittelstraße 23, über das Thema Betreuungsrecht und Vorsorgevollmacht. Die Vorträge beginnen an beiden Tagen um 18 Uhr.

Die Veranstaltung richtet sich an ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer sowie an Menschen, die sich für ein solches Ehrenamt interessieren.

Weitere Informationen zum dem Thema gibt es telefonisch unter der Rufnummer 02235/7995-52 oder 02235/7995-51. (wm)

Beeindruckende Filme gedreht

Kinder und Jugendliche nahmen am Projekt „Lesen? Krass!“ teil – Heikle Themen bearbeitet

VON MELANIE SPECHT

Kerpen-Blatzheim. Harten Tobak hatten sich die Jugendlichen für das Medienprojekt „Lesen? Krass!“ ausgesucht. In ihren Kurzfilmen ging es unter anderem um Mord, Diebstahl oder hinterhältige Zwickigkeiten zwischen vermeintlichen Freundinnen.

Manches hatten Jugendbuchautor David Fermer und Theaterpädagogin Christa Gesmann vorgelesen. Die Kinder ab elf Jahren hatten „Vermisst“ und „Freundschaft“ ausgewählt und Videos und Texte ausgearbeitet. Die Ergebnisse präsentierten sie jetzt im Jugendzentrum Domiziel. Fermer

hatte die Jugendlichen gewarnt: „Eine Geschichte um einen Mord zu spielen, ist nicht so einfach.“ Doch die waren Feuer und Flamme und entwarfen einen kurzen Krimi um die verschwundene Maïke, die später von ihren Freundinnen tot im Feld gefunden wird. In Form von Interview-Sequenzen wird Maïkes Exfreund Justin charakterisiert, der Hintergrund zum offensichtlichen Mord nach und nach aufgeklärt. Das Interview als Stilmittel zu nutzen, um die „Lücken“ in der Geschichte zu erzählen, hielt Fermer für eine gute Idee.

Auch Texte schrieben die Jugendlichen. Die Schwarz-Weiß-Fotografien des französischen Fo-

tografen Henri Cartier-Bresson regten die Kreativität an. Zu den teils surreal anmutenden Motiven sollten sich die Projektteilnehmer Überschriften oder erste Sätze ausdenken. Fermer war beeindruckt von Titeln wie „Ein Sommer ohne Tränen“, „Der Fluch der Rachel Batch“ oder „Der Krieg und ich“.

Zum ersten Mal war das vom Bundesministerium von Bildung und Forschung geförderte Projekt im vergangenen Jahr organisiert worden. Jetzt nahmen 13 Kinder und Jugendliche teil. Die zwölf Jahre alte Ronja sagte: „Ich habe gelernt, dass man darauf achten muss, in der Realität zu bleiben.“ Sei die erzählte Geschichte zu abs-

trus, werde es unglaublich. Um einen tollen Kurzfilm zu erstellen, müsse man außerdem „geduldig sein und gut zusammen arbeiten. Dann macht's richtig Spaß.“

Ronja hatte mit anderen Mädchen einen Clip mit kritischem Blick auf das Thema Kriminalität geworfen. Eine junge Gruppe Mädchen besticht darin eine Passantin – schließlich landet der Film auch noch im Netz. Das Projekt „Lesen? Krass!“ ist nun zunächst abgeschlossen. Klaus Ripp, Vorsitzender des Vereins Buchstützen Blatzheim als Träger des Projekts, versicherte: „Es soll im Juze und in der Bibliothek nachbearbeitet werden.“

IN KÜRZE

KERPEN/MANHEIM

Hambacher Forst war gut besucht

Erneut konnte Naturführer Michael Zobel für seine Führung durch den Hambacher Forst begeistern: 177 Teilnehmer, darunter Besucher aus Taiwan, konnte er im September verzeichnen. Zobel führte bisher 9141 Menschen durch den Wald, der mehr und mehr dem Tagebau weicht. Immer öfter wird seine Tour auch von Schulklassen, kirchlichen Gruppierungen, Kollegien und Firmen gebucht. Die nächste Tour findet am Sonntag, 15. Oktober, statt. Treffpunkt ist um 12 Uhr am Grillplatz Manheimer Bürge. Informationen und Anmeldung bei Zobel: 0171/8508321. (msp) info@zobel-natur.de

BLATZHEIM

Kinderfahrt mit der Jugend Union

64 Jungen und Mädchen nahmen an der 37. Kinderfahrt der Jugend Union Blatzheim teil. Sie führte in den Freizeitpark Toverland in den Niederlanden. (wm)

KERPEN-HORREM

Wenn Eltern gepflegt werden müssen

Stefanie Köhnke, Anwältin für Familienrecht, informiert am Donnerstag, 12. Oktober, 19 Uhr, im Soziokulturellen Zentrum über das Thema Elternunterhalt und Pflegekosten. Die Teilnahme kostet 9,50 Uhr. Schriftliche Anmeldungen werden bis Donnerstag, 5. Oktober, angenommen. Kontakt: 02271/47600. (msp) info@vhs-bergheim.de

40 Jahre Hürth Park:

HAPPY BIRTHDAY!

21.9. – 7.10.

mit Glücksdusche
+ tollen Gewinnen

30.9. bis 22 Uhr

Musik & Mondschein-Shopping

Räuber

ca. 18.30 – 19.30 Uhr

Klüngelköpp

ca. 19.45 – 20.45 Uhr

40 Jahre

Mo-Sa von 9.30-20 Uhr geöffnet | 150 Shops | kostenlose Parkplätze